Lebenslauf Prof. Franz Poetsch

geboren am 28.Oktober 1912 in Artholz (heutige Tschechische Republik), 1914 Übersiedelung nach Wien.

Besuch der Volks-, Haupt- und der gewerblichen Fortbildungsschule.

1934-1937 Privatstudium bei Prof. Alexander Rothaugg und Kopieren alter Meister unter Prof. Eigenberger zur Aufnahme an die Kunstakademie.

1937 Aufnahme an die Akademie der bildenden Künste, Wien. Studium bei den Professoren

Herbert Böckl, Wilhelm Dachauer, Karl Fahringer und Ferdinand Andri.

1940 Einberufung zum Wehrdienst

1941-43 Studienurlaube, 1941 Große Schülerausstellung Akademie der bildenden Künste Wien

1943 erste Ausstellung in Linz (Kunstpavillon Volksgarten)

1944 Abschlussdiplom

1945 nach Kriegsende Übersiedelung nach Oberösterreich

1945 Beitritt zur Berufsvereinigung der bildenden Künstler, 1946 als Auszeichnung Erhalt der „Canadian Material Spende“

1945 Traunviertler Künstlergilde in Wels

1946 Beteiligung an Berufsvereinigungsausstellung in Linz, Finanzgebäude Ost

1947 Erste große österreichische Kunstausstellung im Wiener Künstlerhaus

1948-49 Medizinische Malerei am Anatomischen Institut in Wien bei Prof. Ehmann

1951 Beteiligung an der Ausstellung der „Wiener Hundsgruppe“ (Fuchs, Lehmden, Rainer usw.)

1952 Beteiligung an der Ausstellung der Föderation in der Wiener Secession (Aufnahme in die Wiener Secession), nachfolgend Beteiligung an fast allen Vereinsausstellungen u.a. in Darmstadt, Düsseldorf und San Marino (1961Goldmedaille der Regenten)

Im selben Jahr Beitritt zur Vereinigung für Künstler und Kunstfreunde „Maerz“ in Linz nach deren Wiedergründung, Beteiligung an fast allen Vereinsausstellungen u.a. in Salzburg, Graz, Fulda

1953 Erste Maerz-Ausstellung in der Neuen Galerie

1954 Wechselausstellung Oberes Belvedere, Wien

1955 1. Einzelausstellung Wiener Konzerthaus, Formen und Wege (Jorg Lampe)

1958 Einzelausstellung Wiener Secession

1962 Einzelausstellung Galerie de l´Université, Paris

1965 Einzelausstellung Galerie Kontakt, Linz

Verleihung des Titels Professor h.c.

1967 Ausstellung Neue Galerie der Stadt Linz, Wolfgang-Gurlitt-Museum

Künstlerzentrum Schloss Parz, OÖ

1968 Ausstellung Galerie 16 Graz

1971 große Einzelausstellung Maerz-Galerie, Linz

gestorben am 20. August völlig unerwartet in seinem Atelier in Puchenau bei Linz

Künstlerische Gestaltungen an Bauten der Stadt Linz und des Landes OÖ

4 Gedächtnisausstellungen:

1973, 21. März-3. April, Art Ex Change: Austria-California, Verein zur Förderung zeitgenössischer Kunst, Club der Begegnung, Linz

1973, 13.-30. Sept., Wiener Secession

1978, 8.-9. Sept. und 1986, 7.-25. Oktober Zülow Gruppe, Linz

Ankäufe:

Bundesministerium für Unterricht

NÖ Landesmuseum

Österreichische Galerie (Belvedere Wien)

OÖ Landesmuseum (OÖ Landes-Kultur GmbH)

Neue Galerie der Stadt Linz (Lentos Kunstmuseum)

Sammlung der Stadt Linz (Nordico Stadtmuseum)

Kulturring der Wirtschaft OÖ

Institut zur Förderung der Künste

Öffentliche Gebäude und private Sammler